

KUMAsoft: stabiler Anwendungsserver selbst für die größten Internet-Marktplätze.



Überblick

■ Die Aufgabe

Bereitstellen eines stabilen, plattformunabhängigen, 64-bit-fähigen Application-Servers für up2date-Branchenlösungen mit Portalen und Shops

■ Die Lösung

Einsatz von IBM WebSphere Application Server Express als Angebot an Kunden und für Hosting-Services; Software-Entwicklung mit IBM Rational Developer; Hosting auf IBM BladeCenter-Systemen

■ Die Vorteile

Hohe Stabilität auch bei der Verarbeitung größter Datenmengen; Skalierbarkeit; einfacher Technologiewechsel in Richtung 64-bit und Linux

Mit up2date auf die weltweiten Internet-Marktplätze.

Informationstechnologie für Customer Relationship Management, Groupware, E-Business oder Portale bilden für immer mehr mittelständische Unternehmen eine entscheidende Grundlage für erfolgreiche Geschäfte. Die KUMATronik Software GmbH (KUMAsoft), ein Mitglied der KUMAGroup, gilt als einer der Spezialisten für die Informations- und Kommunikationsanforderungen gerade in mittelständischen Unternehmen. KUMAsoft ist IBM Premier Business Partner und beschäftigt an seinen zwei Standorten in Markdorf und Ettlingen bei Karlsruhe 30 Mitarbeiter.

Einer der KUMAsoft-Produktbereiche ist up2date mit den Lösungen up2date Content Management Server (CMS) und up2date Shop. Das modular aufgebaute, einfach bedienbare CMS eignet sich für kleinere Firmen-Websites ebenso wie für die Erstellung und Wartung anspruchsvoller Portale.

Der up2date Shop ergänzt die Portalfunktionalität um E-Commerce-Funktionen wie Katalogerstellung, Adressverwaltung, Verfügbarkeitsprüfungen oder Schnittstellen zu Bezahlssystemen. Der Vertrieb der KUMAsoft-up2date-Lösungen erfolgt über autorisierte Partner, die das System bei den Kunden einführen und nur bei Bedarf von KUMAsoft-Spezialisten unterstützt werden.

Branchenlösungen mit offenen Standards.

Zahlreiche Unternehmen setzen up2date ein, um Informationen schnell und gezielt zu verteilen, Kundenanfragen übers Web zu beantworten oder aktuelle Produktinformationen unabhängig von Geschäftszeiten anzubieten. Damit können sie ihre Prozesse beschleunigen und vereinfachen und sie profitieren von einem attraktiven Kosten-Nutzen-Verhältnis ihrer IT-Lösung.

Branchenlösungen, die nur in wenigen Funktionalitäten oder Erweiterungen an den einzelnen Kunden angepasst zu werden brauchen, existieren beispielsweise für den Maschinenbau, für Kfz-Teilehändler oder Autoteileverwerter. Durch die offenen Standards kann die Software auf verschiedenen Plattformen beim Kunden laufen. Verwendet werden Datenbanken wie IBM DB2 Universal Database und Standard-Application-Server, hier bevorzugt IBM WebSphere Application Server Express.

Für Stabilität und Verfügbarkeit sorgt der ASP.

up2date-Lösungen sind mandantenfähig und lassen sich auch als gehostete Applikation oder im Application Service Providing nutzen. „Unsere Kunden können ihre up2date-Portale auf der Plattform IBM WebSphere Application Server Express ohne großen Programieraufwand selbst erstellen, in bestehende Anwendungen einbinden, betreiben und warten“, sagt Joachim Bruck, Leiter des Bereiches up2date bei KUMAsoft in Ettlingen. „Viele Kunden aber wollen kein eigenes Rechenzentrum betreiben und lieber ein Rundum-sorglos-Paket von uns erhalten. Dazu erwarten sie hohe Stabilität und eine große Skalierbarkeit.“

Genau das kann ihnen KUMAsoft bieten, denn das Unternehmen ist sowohl Hersteller als auch Application Service Provider. Joachim Bruck: „Die Kunden honorieren heute viel mehr als in der Vergangenheit, dass sie durch die Zusammenarbeit mit einem ASP keinen erhöhten Aufwand wie bei klassischen Desktop-Lösungen haben. Die Administration des Systems liegt ausschließlich bei uns und mehr als eine schnelle Anbindung an das Internet braucht man nicht. Wir nehmen dem Kunden alle Arbeiten, von Datentransfers bis Hardware-Betreuung, ab.“

Konzentration auf 64-bit-Linux.

Die prinzipielle Offenheit von WebSphere Application Server als Standard-Java-Server macht sich für Kunden wie für ASP-Anbieter bezahlt. Einige bestehende Kundensysteme nutzen noch Windows, aber als ASP setzt KUMAsoft für seinen up2date-IT-Service heute ausschließlich auf Linux. „Die Plattformunabhängigkeit von WebSphere ist für uns unter einem besonderen Aspekt enorm wichtig“, erläutert Joachim Bruck. „Wir können leicht auf 64-bit-Linux umstellen: Betriebssystem und WebSphere werden ausgetauscht, die Applikation läuft einfach weiter.“

Der wichtigste Vorteil ist indes der deutlich vergrößerte adressierbare und verfügbare Speicher. „Wir oder vielmehr unsere ASP-Kunden agieren häufig mit sehr großen Datenmengen“, so Joachim Bruck. „Da können leicht mehrere hunderttausend Artikel hinterlegt sein, die zu den verschiedenen Internet-Marktplätzen gebracht werden müssen, beispielsweise im Kfz-Teilehandel. Viel Speicher und hohe Performance sind dafür das A und O. Das Hauptargument für IBM WebSphere Application Server ist definitiv seine enorme Stabilität, erst recht unter 64-bit-Linux.“

Perfektes Zusammenspiel der Komponenten.

Die IT-Services für die externen Kunden werden durch das Rechenzentrum der KUMAGroup erbracht. Die up2date-Systeme laufen auf IBM BladeCentern, ebenfalls 64-bit-fähig, was die Portierung erleichtert. „Die IBM Blades werden mit bis zu 8 GB Speicher betrieben. Dieser große Arbeitsspeicher in Verbindung mit 64-bit ergibt einen riesigen Stabilitätsvorteil auch auf Seiten der Hardware“, meint Joachim Bruck.

Für die eigentliche Entwicklung der Anwendungen setzt KUMAsoft IBM Rational Developer ein. „Diese Anwendungsentwicklungsumgebung bietet uns sehr viele Vorteile, gerade auch im Vergleich mit Open-Source-Anwendungsentwicklungs-Tools. Die Entwicklungsarbeit ist mit IBM Rational um Welten einfacher. Und das Zusammenspiel mit dem WebSphere Application Server funktioniert sehr gut.“ Sehr gute Erfahrungen hat Joachim Bruck auch mit dem IBM „Support gemacht. „Wir haben zwar selten Bedarf, aber wenn, dann werden wir zum Beispiel vom IBM Labor in Böblingen sehr gut unterstützt.“

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

ibm.com/software/de/smb

„Das Hauptargument für IBM WebSphere Application Server ist definitiv seine enorme Stabilität.“

Joachim Bruck, Leiter Bereich up2date
KUMATronik Software GmbH, Ettlingen



IBM Deutschland GmbH
70548 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter:
ibm.com

IBM, das IBM Logo und ibm.com sind eingetragene Marken der IBM Corporation.

DB2, Rational und WebSphere sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Linux ist eine Marke von Linus Torvalds in den USA und/oder anderen Ländern.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicennamen können Marken anderer Hersteller sein.

Diese Erfolgsgeschichte verdeutlicht, wie ein bestimmter IBM Kunde Technologien/Services von IBM und/oder einem IBM Business Partner einsetzt. Die hier beschriebenen Resultate und Vorteile wurden von zahlreichen Faktoren beeinflusst. IBM übernimmt keine Gewährleistung dafür, dass in anderen Kundensituationen ein vergleichbares Ergebnis erreicht werden kann. Alle hierin enthaltenen Informationen wurden vom jeweiligen Kunden und/oder IBM Business Partner bereitgestellt. IBM übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Informationen.

Gedruckt in Deutschland.

© Copyright IBM Corporation 2007
Alle Rechte vorbehalten.

IBM Form GK12-4200-00 (01/2007)